

<https://amnistia.cl/noticia/amnistia-internacional-no-ha-recibido-respuesta-para-exponer-ante-la-comision-de-seguridad-del-senado-sobre-el-proyecto-nain-retamal/>

AMNESTY INTERNATIONAL HAT KEINE ANTWORT ERHALTEN, UM DEM SICHERHEITSAUSSCHUSS DES SENATS EINE STELLUNGNAHME ZUM PROJEKT "NAIN RETAMAL" VORZULEGEN

3. April 2023 | Kategorie: Hauptartikel, Nachrichten, Presse

Angesichts der schwerwiegenden menschenrechtlichen Folgen, die sich aus der Verabschiedung des "Nain Retamal"-Gesetzes ergeben könnten, hat Amnesty International dreimal um die Möglichkeit gebeten, die Gründe darzulegen, warum dieses Gesetz polizeiliche Übergriffe und die Straflosigkeit für diese Verbrechen verstärken könnte. Die Organisation hat jedoch keine Antwort von Senator Felipe Kast, dem Vorsitzenden des Sicherheitsausschusses des Senats, erhalten.

Amnesty International veröffentlicht daher das Protokoll, das an die Senatoren gerichtet ist, die morgen, am Dienstag, den 4. April, abstimmen sollen. In diesem Dokument werden mehrere Konfliktpunkte des Gesetzentwurfs aus der Perspektive der internationalen Menschenrechtsstandards erläutert.

Es sei daran erinnert, dass Amnesty International nachdrücklich darauf hingewiesen hat, dass Fortschritte bei der Stärkung der Polizeikräfte und der Verbrechensbekämpfung notwendig sind, dass aber ein solch komplexes Problem ernsthaft, verantwortungsvoll und auf der Grundlage internationaler Menschenrechtsstandards angegangen werden muss. Die schnelle Verabschiedung des Nain Retamal-Gesetzes wäre in dieser Hinsicht ein großer Rückschritt.

Ein wirksamer Weg, um sowohl die Öffentlichkeit als auch die Polizei zu schützen, ist die Durchführung einer umfassenden Reform der Carabineros. Die Polizeireform muss unter anderem eine angemessene Vorbereitung, Ressourcen und Instrumente für eine verhältnismäßige und schrittweise Gewaltanwendung sowie die Übernahme der Führungsverantwortung für die Ergebnisse der Einsätze beinhalten. Sie sollte auch eine stärkere zivile Kontrolle und eine Aktualisierung der Protokolle in Betracht ziehen, bei denen die Achtung der Menschenrechte im Mittelpunkt steht, schließt die Organisation.

Laden Sie das Protokoll von Amnesty International über legitime privilegierte Selbstverteidigung in den Gesetzesentwürfen zur Zusammenlegung von "Ley Nain 2.0" und "Ley Retamal" herunter

https://amnistia.cl/wp-content/uploads/2023/03/Minuta_AI_Proyecto_sobre_Proyecto_de_Legitima_defensa_privilegiada1.pdf

Weitere Informationen:

Amnesty International warnt, dass der "Nain Retamal"-Gesetzentwurf polizeiliche Übergriffe und Straflosigkeit für diese Verbrechen verstärken könnte (31. März 2023)
<https://amnistia.cl/noticia/amnistia-internacional-advierte-que-proyecto-nain-retamal-podria-aumentar-los-abusos-policiales-y-la-impunidad-por-estos-crimenes/>